

KA II - JaW-1/03

Verein "Jugend am Werk",
Prüfung der Auftragsabwicklung im
Rahmen der Beschäftigungstherapie

Ausschusszahl 79/03, Sitzung des Kontrollausschusses vom 29. Oktober 2003

Äußerung des Geschäftsführers des Vereines "Jugend am Werk" (JaW) gem. § 5 Absatz 5 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien, Anhang 3, Sonderbestimmungen für das Kontrollamt:

JaW hat den Bericht des Kontrollamtes zum Anlass genommen, um einheitliche Richtlinien zur Kalkulation und Vereinbarung von Preisen für alle Werkstätten zu entwickeln. Weiters wurde ein Informationssystem über alle Firmen, für die JaW arbeitet, im Intranet eingeführt, in dem die aktuellen Preise ebenfalls ersichtlich sind.

Die Umsetzung dieser Richtlinien wird von der internen Revision überprüft.

Die festgelegten Mindestpreise haben schon Auswirkungen gezeigt. Einige Firmen mit qualitativ höherwertigen Arbeiten akzeptieren größtenteils die neuen Preise. Leider gehen aber viele, vor allen Dingen einfache Arbeiten, die auch von schwerst behinderten Menschen durchgeführt werden können, hauptsächlich an Firmen im Osten verloren.

Da die Klienten sehr starkes Interesse an tatsächlicher "Arbeit" haben - dieser Wunsch wird bei Kundenkonferenzen immer wieder vorgebracht bzw. vom Werkstätten-Beirat artikuliert -, wurde ein neuer Arbeitskreis eingesetzt, in dem es darum geht, Alternativen zu erarbeiten, die "Arbeit" für die Besucher der Werkstätten ermöglichen.

Die entwickelten Alternativen waren aber bis jetzt durchwegs anspruchsvollere Arbei-

ten, die von schwerer behinderten Menschen nicht so leicht bewerkstelligt werden können.

Die Industriearbeiten wurden auch vermehrt beworben. Weiters ist JaW eine Zusammenarbeit mit der Einrichtung "Pool 7" eingegangen, die kreative Produkte vermarktet. Mit dieser Initiative kooperieren konkret zwei Werkstätten.

Von den Organisationen im Rahmen der Wiener BAGS (Berufsvereinigung der Arbeitgeber für Gesundheits- und Sozialberufe) wurden trägerübergreifend Informationen über Auftragsarbeiten ausgetauscht, sodass auch hier einer möglichen Konkurrenzsituation entgegengewirkt werden kann.